

Am Küssnachter Samschtig-Märt werden Wildstauden verschenkt

Küssnacht Die Kommissionsmitglieder des Landschaftsentwicklungskonzepts Küssnacht (LEK) verschenken am Samschtig-Märt vom 27. April einheimische Wildstauden an die Bevölkerung. Zusätzlich erhalten Besucherinnen und Besucher am Stand Informationen rund ums Thema Biodiversität und können mit etwas Glück ein Wildbienenhüsli gewinnen.

Wildstauden leisten einen wertvollen Beitrag für die Biodiversität und dienen als wertvolle Futterquelle für Insekten. Die Rundblättrige Glockenblume, die Skabiosen-Flockenblume, der Schopfige Hufeisenklee, die Echte Betonie und der Echte Wallwurz, welche dieses Jahr verteilt werden, bilden eine wertvolle Nahrungsquelle für einheimische Wildbienen. Wildbienen sind unverzichtbare Bestäuberinnen für

unsere Pflanzen, da sie oftmals effizienter und besser geeignet sind als Honigbienen. Sie fliegen auch bei kühlerem Wetter und sammeln Pollen und Nektar von verschiedenen Blütenarten. Am LEK-Stand am Märt erfährt man ausserdem Wissenswertes über exotische Problempflanzen und kann Beispiele exemplare direkt vor Ort anschauen.

Zudem stehen diverse Infoblätter und Broschüren zum Thema Biodiversität sowie Tütchen mit Wildblumensamen zur Verfügung. So blühen im ganzen Bezirk hoffentlich bald viele neue Blumenwiesen und Wildstauden.

Ausführliche Informationen zu den Wildstauden findet man im Internet unter www.kuessnacht.ch/LEK.

Übrigens: Biodiversitätsbroschüren, Samentütchen und Neophytensä-

cke sind weiterhin im Rathaus 2 in Küssnacht (Umweltstelle/Bauamt) erhältlich. (amtl)



Während der Blütezeit erfreuen sich auch Wildbienen an dem reichlichen Angebot an Pollen und Nektar der Skabiosen-Flockenblume.

Bild: PD